

An den Bezirksausschuss 11
z. Hd. Des Vorsitzenden
Herrn Hummel-Haslauer

München, den 21. April 2016

Sitzung des BA 11 am 11.05.2016

Gemeinsamer Antrag des UA Verkehr:

Stillgelegte Linksabbiegespur Frankfurter Ring/Knorrstraße erhalten und ertüchtigen

Die LH München wird gebeten, bei ihren Planungen zur kommenden Sanierung der Fahrbahn an der Kreuzung Frankfurter Ring/Knorrstraße dafür Sorge zu tragen, dass die stillgelegte Linksabbiegespur in die südliche Knorrstraße auf der östlichen Seite

1. baulich erhalten bleibt und
2. im Rahmen der Sanierungsarbeiten reaktiviert wird.

Begründung:

Der barrierefreie Ausbau der Haltestellen am Frankfurter Ring soll laut Baureferat im Zuge einer grundsätzlichen Straßensanierung erfolgen. Die genauen Pläne dieser Maßnahme liegen uns bislang nicht vor. Nicht vollkommen auszuschließen ist daher, dass die stillgelegte Linksabbiegespur in die südliche Knorrstraße auf östlicher Seite beispielsweise durch Rückbau entfernt wird. Laut telefonischer Auskunft des Baureferats ist nach derzeitigem Planungsstand zwar die Sanierung der stillgelegten Spur grundsätzlich angedacht, aber es wurde noch nicht abschließend darüber befunden. Der BA 11 hat bereits in der Vergangenheit deutlich gemacht, dass er sich eine Reaktivierung dieser Abbiegespur wünscht. Im Rahmen der ohnehin erforderlichen Sanierungsarbeiten ist die Gelegenheit günstig, diese Forderung zu erneuern. Entsprechend zielt der Antrag nicht nur auf den Erhalt, sondern auch auf eine Ertüchtigung der Spur im Zuge der bald anstehenden baulichen Maßnahmen ab.

i.V. stellv. Vors. UA Verkehr, Karl Ilgenfritz